



KPÖ-Gemeinderatsklub
8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Donnerstag, 13. Februar 2020

Anfrage

an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

Betrifft: **Rettung von Grünflächen in St. Leonhard**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Im Innenhof der Leonhardstrasse 61 sowie 67-69, neben der Energie Steiermark, also inmitten des Zentrums des beliebten Grazer Bezirks St. Leonhard, liegt in einer prächtigen Hoflage ein über Jahrzehnte gewachsener, wunderschöner Park. Leider möchten die Eigentümer dieser Grundstücke Wohnanlagen inklusive Tiefgaragen errichten, was unmittelbar zur Zerstörung der Grünflächen führen würde. Dieser Umstand hat bereits zu erheblichem Unmut geführt, nicht nur bei zahlreichen AnrainerInnen, sondern darüber hinaus auch bei vielen GrazerInnen, die diese Grünflächen lieben und bewahren wollen! Es wurde sogar eine Bürgerinitiative zum Erhalt dieser Grünflächen gegründet, die mittlerweile schon an die 500 UnterstützerInnen gefunden hat[1].

Für die Bauprojekte gibt es bislang nur einen rechtgültigen Baubescheid, die anderen Bauverhandlungen laufen noch. Damit wäre die Chance einer möglichen Änderung der Bauführung zugunsten des Erhalts des Parks noch intakt.

Gerade in Zeiten der Klimakrise ist jeder einzelne große Baum unter allen Umständen zu erhalten, da dieser für das kühlende Mikroklima essentiell wertvoll ist! Deshalb sollen zur Sicherung der Lebensqualität und Senkung der Temperaturen im Sommer von Seiten der Verantwortlichen der Stadt Graz diese Stadtoasen besonders geschützt und erhalten werden! Ersatzpflanzungen erreichen, wenn sie überhaupt in der Hitze überleben, erst nach vielen Jahrzehnten wieder dieselbe Kühlwirkung. Ein ausgewachsener Baum hat einen Kühleffekt von mehr als 2 kW[2] (entspricht dem Effekt einer mechanischen Klimaanlage).

Mit ein wenig gutem Willen der Verantwortlichen der Stadt Graz würde dieses wertvolle Kleinod auf jeden Fall zu erhalten sein. Damit der vorhandene Park bestehen bleibt, müsste vor allem die

geplante Tiefgarage umprojektiert bzw. nach Ersatz-Parkflächen gesucht werden. Im Bereich der Engelgasse gibt es nach Auskunft der AnrainerInnen bereits ausreichend Parkplätze inklusive freier Plätze in Tiefgaragen.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, folgende

Anfrage

Wären Sie dazu bereit, wie im Motivenbericht ausführlich beschrieben, in Verhandlungen mit den Bauträgern der Projekte Leonhardstrasse 61 und 67-69 sowie mit den Liegenschaftseigentümern der Engelgasse und der Estag einzutreten, um eine Änderung der Bauführung zu erwirken, damit eine Rettung der in diesen Krisenzeiten so wertvollen Grünflächen erreicht werden kann?